

# Natur- und Vogelschutzverein Hirzel

## 72. Generalversammlung vom 21. Oktober 2020

im kath. Pfarreizentrum HOrgen

von 19.30 bis 20.15 Uhr (statutarischer Teil)

Anwesend:	Vorstand:	Thomas Rubin (Präsident) Susi Hofmann Tina Stutz
		Marcel Dönni (Aktuar)
	Mitglieder:	1 Vereinsmitglied
	Gäste:	1 Gäste
	Entschuldigt:	Walter Schächli (Kassier)

---

### 1. Begrüssung

Vereinspräsident Thomas Rubin begrüsst die Anwesenden zur GV, angesichts der Coronavirus-Pandemie dieses Mal mit Schutzmaske. Die Pandemie ist auch der Grund, weshalb die GV nicht wie üblich im Frühling durchgeführt werden konnte.

### 2. Protokoll

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 11. April 2019 wird einstimmig genehmigt.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

An der Generalversammlung 2019 wurde der Vorstand beauftragt, beim Verein Horgen den Zusammenschluss der beiden Vereine bereits im Jahr 2020 zu beantragen. An der GV des Horgner Vereins hatten wir diese Absicht bereits deponiert, den Zeithorizont jedoch auf das Jahr 2021 gelegt. Unsere Horgner Vorstandskolleg\*innen haben den Antrag angenommen – sportlich aber machbar. Das Coronavirus hat uns dann aber doch noch einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Im Vorstand gab es also einen klaren Fokus und ein Ziel. Zum Beispiel, der Hirzel soll im Horgner Vorstand vertreten sein, danke Marcel, denn die „Alten“ mit 25 und mehr Jahren im Vorstand, mögen sich dieser neuen Herausforderung nicht mehr aussetzen. Wir haben alle noch unsere Projekte, im Privaten, im Naturschutzbereich, mit den Pilzen und wir helfen gerne weiter mit beim Wieselpjekt, in der Moorlandschaft mit Tat und Rat, aber nicht mehr in der Verantwortung. Obwohl zur Ruhe setzen wir „Alten“ uns nicht, ob im Glarnerland, im Sihlwald oder in Thalwil, wir bleiben aktiv ... Ich hoffe, wir alle hier bleiben wach, lebendig und aktiv und laufen uns hier und da wieder über den Weg.

Der Vorstand hat sich zu drei Hirzler Sitzungen getroffen und war bei einer Sitzungen beim NV Horgen zu Gast. Marcel als designiertes neues Vorstandsmitglied hat aktiv an den neuen Statuten mitgearbeitet. An beiden Regionalgruppensitzungen war ich als Präsident dabei. Am zusätzlichen Sommeranlass zu den Gebäudebrütern hat uns Lisa Streuli viel Wissenswertes über die Mauersegler vermittelt, ich habe es zwar nur auf den Schluss der Führung im Ortskern von Horgen geschafft, aber die Stimmung war ausgezeichnet. Die Generalversammlung hat im Naturzentrum stattgefunden. Die Gelegenheit haben wir genutzt um eine ausgezeichnete Führung durch die Ausstellung „Wild auf Wald“ zu geniessen.

Wir haben mitgeholfen das Wieselpjekt weiterzuentwickeln. Das Wieselpjekt ist weiter auf guten Wegen. Inzwischen haben wir über 400 neue Strukturen am Zimmerberg geschaffen. Zwei der letzten

Aktionen waren im Hirzel. Im Dezember haben wir die Scheune von Frau Züst am Chrutzellenmoos „freigelegt“, sie soll jetzt im März saniert werden. Die Idee ist, dass hier mit originalen Werkzeugen die Geschichte des Torfabbaus erlebbar gemacht wird, eine Aussenstation des Ortsmuseums Sust. Im Februar haben wir auf der oberen Chaseren eine Grossstruktur mit Hecken, Ast- und Steinhäufen errichtet.

Die Nistkästenreinigung wurde von den verschiedenen Teams betreut. Zusätzlich haben wir an einem Samstag eine gemeinsame Nistkastenputzaktion durchgeführt. Ziel war neue Helfer zu finden - im 2019 sind zwei fleissige Helferinnen mitgekommen. Dieses Jahr, Ende Februar sind mit Paul und Sepp zwei an der Vogelwelt interessierte mitgekommen, die sich hoffentlich weiter beim Nistkastenputzen engagieren. Wir haben jedenfalls einen sehr interessanten Tag beim Putzen miteinander verbracht, auch wenn's danach - zumindest mich - ein bisschen gejuckt hat.

Wir haben Anfang Jahr die Hecke im Heerenrainli zurückgeschnitten und den Asthaufen aufgestockt. Im Juni haben wir wie jedes Jahr mit der Sense die Zwischenräume gemäht, das machten wir auch dieses Jahr wieder. Wahrscheinlich ist das die letzte Gelegenheit, dem Gestaltungsplan Heerenrainli wurde von der Gemeindeversammlung Anfang Jahr zugestimmt und Privatareale zu pflegen ist nicht unsere Aufgabe. Ein Abschied also auch hier. Der Abendspaziergang im Ende Mai in der unteren Halde und mit abschliessenden Bräteln im Jegerhus brachte uns ein paar botanische Leckerbissen, Orchideen, Bitterlinge und auch den Milchstern in Hofmann's Garten näher.

Am Herbstmärt waren wir präsent mit Birnel, Büchern und Wieselflyern.

Am Samstag nach dem Herbstmärt machte sich eine ansehnliche Gruppe ab der Haltestelle Spitzen auf einen spannenden Spaziergang durch die Moorlandschaft auf den Weg.

Wir machen uns jetzt auf den Weg zusammen mit dem Horgner Verein, was bleibt sind zumindest unsere Erinnerungen an die gemeinsame, spannende Zeit, nachzuschauen, wenigstens in unmittelbarer Zukunft noch auf der Homepage [www.naturhirzel.ch](http://www.naturhirzel.ch)

Jetzt schon an dieser Stelle, bevor wir es überhaupt beschlossen haben möchte ich allen die uns unterstützt haben und mitgeholfen haben, dass es den NVVH Hirzel gibt und er im Horgner Verein weiterlebt ganz herzlich danken.

Die Nistkastenstatistik zeigt folgendes Bild:

Art	2015	2016	2017	2018	2019
Waldkauz(A)	5	5	3	3	3
Gartenrotschwanz (A)	17	18	8	10	6
Trauerschnäpper (A)	9	4	4	13	10
Hausrotschwanz			2		
Blau-/ Kohlmeise	66	51	78	66	86
Haus-/ Feldsperling	20	18	30	34	47
Kleiber	5	4	7	9	10
Mehlschwalben		11	11	11	11
Star				1	1
Baumläufer					1
Hornisse / Wespen	5	1	2	7	5
Nagetiere	4	3	4	3	1
Unbestimmt					4
und Meisenkästen, leer	53	93	57	71	45
Total	187	190	206	227	230

#### 4. Jahresbericht des Kassiers

Die Jahresrechnung 2019 schloss mit einem Verlust von Fr. 843.15 anstelle des budgetierten Verlusts von Fr. 170.--. Gegenüber dem Vorjahr sank leider die Mitgliederzahl von rund 160 auf rund 130 Mitglieder. Auf Grund der erhöhten Beiträge an den Zürcher Vogelschutz stiegen auch die Ausgaben in dieser Position gegenüber den Vorjahren. Das Vereinsvermögen beträgt nach Verlustverbuchung Fr. 5'801.93.

Der Revisorenbericht bestätigt die korrekte Rechnungsführung.

Die Rechnung 2019 wird einstimmig verabschiedet und dem Kassier Dechargé erteilt.

Da wegen der Corona-Pandemie die GV im Frühling nicht stattfinden konnte, musste ohne Budget gestartet werden. Die vorliegende Zusammenstellung zeigt die aufgelaufenen Ein- und Ausgaben per 30.09.2020. Leider haben die Mitgliederbeiträge weiter auf rund 100 abgenommen (vielleicht haben einzelne schon in Horgen bezahlt?). Mit dem Ausfall des Herbstmärts wurde auch kaum Birnel verkauft, allerdings wurde deshalb 2020 auch kein neuer Birnel eingekauft. Voraussichtlich resultiert 2020 ein Verlust, per 30.09. beträgt das Minus jedenfalls Fr. 558.35.

Die Versammlung nimmt diesen Zwischenstand zur Kenntnis.

## **5. Zusammenschluss mit Naturschutzverein Horgen**

Der Vorstand des Naturschutzvereins Horgen und der Vorstand des Natur- und Vogelschutzvereins Hirzel beantragen der jeweiligen Vereins-Generalversammlung folgenden Beschluss (Der NVH hat sich wegen der Corona-Pandemie kurzfristig für eine schriftliche GV entschieden):

1. Der Naturschutzverein Horgen (NVH) und der Natur- und Vogelschutzverein Hirzel (NVVH) schliessen sich per 1. Januar 2020 unter dem Namen Natur Horgen zu einem Verein zusammen, welcher alle Aktiven und Passiven bzw. Rechte und Pflichten der beiden Vereine übernimmt. Der NVVH wird auf dieses Datum hin aufgelöst. Die Mitgliederbeiträge für 2020 sind noch wie von NVH bzw. NVVH festgelegt zu entrichten.
2. Die bisherigen Mitglieder des NVH und des NVVH werden automatisch Mitglied im Verein Natur Horgen. Dazu gehen die bisherigen Mitgliederverzeichnisse samt allen Kontaktdaten (Adressen, E-Mail etc.) an Natur Horgen über.
3. Der Verein Natur Horgen übernimmt das bisher vom NVH geführte Logo «naturhorgen.ch mit Libelle» und gibt sich die von den beiden Vorständen gemeinsam vorgeschlagenen neuen Statuten (s. Anhang zum Protokoll).
4. Dieser Beschluss kommt zu Stande, wenn ihm jeweils mindestens zwei Drittel der an der jeweiligen Generalversammlung anwesenden Mitglieder von NVH und NVVH zustimmen (gleichlautende Vorgabe in den Statuten von NVH und NVVH über die Statutenänderungen bzw. Auflösung des Vereins).

Die Generalversammlung stimmt der Auflösung des Vereins - unter Vorbehalt eines gleichlautenden Beschlusses durch den Naturschutzverein Horgen - und dem Anschluss unter dem neuen Namen Natur Horgen einstimmig zu.

Für den neuen Vorstand stellen sich zur Verfügung: Stephan Cremer als Präsident, Renato Giani als Kassier und Vreni Rothacher, Daniel Scherl, Heimo Fannenböck, Ulrike Helfenstein, Uwe Sailer und Marcel Dönni als Mitglieder. Diese Personen werden von der Generalversammlung einstimmig unterstützt.

## **6. Diverses**

Die geschützte Ernilinde hat leider einen grösseren Sturmschaden erlitten, einer der drei Hauptäste ist ausgerissen. Die Gemeinde Horgen hat eine Begehung mit den Landeigentümern, dem Förster und einem Baumpflegespezialisten organisiert, an welcher auch der NVVH teilnehmen konnte. Der ausgerissene Hauptast wird sauber beschnitten und ein zweiter, angerissener Hauptast entlastet. Es besteht grundsätzlich ein Zielkonflikt zwischen sofortiger Ausführung für ein bessere Sturmsicherheit und Abwarten zu Gunsten einer längeren Zuckereinlagerung für den Winter. Die Ausführung soll nun eher im Herbst gegen den Laubfall hin erfolgen.

Für das Protokoll:

Marcel Dönni, Aktuar

Hirzel, 30. Oktober 2020